



Wissenschaft im Dialog-Pressemitteilung, 25. August 2022

Wissenschaft im Dialog lädt am 10. September 2022 zum Maker Festival nach Berlin ein

Das Festival für alle Tüftelfreunde

Durch Programmieren den Schulalltag verbessern, über Diversität in der Makerszene diskutieren oder selbst einen Mars-Rover bauen: Beim Maker Festival von *Make Your School – Eure Ideenwerkstatt* dreht sich alles rund ums Tüfteln, Selbermachen und clevere Ideen. Highlights sind die Verleihung der *Make-Your-School-Awards* und die Abstimmung für den Publikumspreis.

Das Festival findet am Samstag, 10. September 2022, von 11 bis 17 Uhr in den KINDL Locations Berlin Neukölln statt und wird auf dem YouTube-Kanal von *Make Your School* live gestreamt. Der Besuch des Festivals ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich, für einzelne Workshops ist eine vorherige Anmeldung notwendig.

Als kreativen Höhepunkt des Schuljahres richtet das Bildungsprojekt *Make Your School* der Organisation *Wissenschaft im Dialog* einmal im Jahr das Maker Festival aus. Dort kommen Interessierte aus dem Bildungsbereich, der Makerszene und Familien zusammen, tauschen sich aus und können selbstentwickelte Prototypen – sogenannte Hacks – von Schülerinnen und Schülern aus ganz Deutschland live erleben und ausprobieren.

Das Highlight des Maker Festivals ist die Präsentation der Hacks. Welcher Hack kann die Jury am meisten überzeugen und gewinnt einen der begehrten *Make-Your-School-Awards*? Auch das Publikum ist gefragt: Online und vor Ort stimmt es über den Publikumspreis ab.

Begeisterte Tüftlerinnen und Bastler können bei den Workshops selbst kreativ werden: Im Online-Workshop, lernen sie, wie eine fingerabdruckgeschützte Süßigkeitenbox gebaut wird. Zwei Mentorinnen von *Make Your School* bieten vor Ort Workshops zu Robotik und Programmierung an. Die Teilnahme an den Mitmach-Angeboten ist kostenfrei, aufgrund des begrenzten Platzangebotes ist eine Anmeldung für diese Angebote jedoch vorab notwendig. Einfach vorbeikommen kann man beim Mitmachstand auf dem Festivalhof. Dort können kleine Lämpchen spielend zum Leuchten gebracht werden: Paper Circuits basteln ist für jede Altersgruppe geeignet!

Außerdem gibt es spannende Vorträge zu medienpädagogischen Making-Projekten, eine Keynote zu diverser Digitalisierung sowie Klanginstallationen aus Haushaltsgegenständen, eine Fragerunde mit Menschen aus der Politik- und Makerszene und einen Gitarre spielenden Roboter. Alle Angebote des Maker Festivals sind für die ganze Familie geeignet. Einfach vorbeikommen oder den YouTube-Livestream einschalten!

Make Your School ist ein Projekt von *Wissenschaft im Dialog (WiD)*. Die Klaus Tschira Stiftung ist bundesweiter Förderer. Die Vector Stiftung ist Regionalförderer für Baden-Württemberg.

Veranstaltungsort: KINDL Locations (Am Sudhaus 3, 12053 Berlin)

Weitere Informationen und Programm: makeyourschool.de/maker-festival/

Fotos für Ankündigungen: makeyourschool.de/presse



Ihre Ansprechpartnerinnen bei Wissenschaft im Dialog (WiD):

Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dorothee Menhart
Tel.: 030 2062295-55
dorothee.menhart@w-i-d.de

Kommunikationsmanagement Make Your School
Franziska Schultheis
Tel.: 030 2062295-56
franziska.schultheis@w-i-d.de

Projektmanagement Make Your School
Cornelia Feige
Tel.: 030 2062295-7604
Cornelia.feige@w-i-d.de

Wissenschaft im Dialog – die Organisation für Wissenschaftskommunikation in Deutschland

Wissenschaft im Dialog (WiD) ist die Organisation für Wissenschaftskommunikation in Deutschland. *WiD* bringt Wissenschaft und Öffentlichkeit ins Gespräch, fördert das Bewusstsein für die gesellschaftliche Bedeutung der Wissenschaft und stärkt das Verständnis ihrer Prozesse und Erkenntnisse. Dafür organisiert *WiD* deutschlandweit Diskussionen, Schulprojekte, Ausstellungen, Wettbewerbe und betreibt Online-Portale rund um Wissenschaft und Wissenschaftskommunikation. *WiD* entwickelt beständig neue Kommunikationsformate, die den Dialog mit der Gesellschaft stärken, kontroverse Themen in den Fokus rücken und neue Zielgruppen erreichen. Die gemeinnützige Organisation wurde im Jahr 2000 auf Initiative des Stifterverbands von den großen deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. Als Partner kamen Stiftungen hinzu. Maßgeblich unterstützt wird *WiD* vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. www.wissenschaft-im-dialog.de

Ihre Ansprechpartnerin bei der Klaus Tschira Stiftung:

Kirsten Baumbusch
Referentin Kommunikation
Tel.: 06221 533-177
E-Mail: kirsten.baumbusch@klaus-tschira-stiftung.de

Klaus Tschira Stiftung

Die Klaus Tschira Stiftung (KTS) fördert Naturwissenschaften, Mathematik und Informatik und möchte zur Wertschätzung dieser Fächer beitragen. Sie wurde 1995 von dem Physiker und SAP-Mitgründer Klaus Tschira (1940–2015) mit privaten Mitteln ins Leben gerufen. Ihre drei Förderschwerpunkte sind: Bildung, Forschung und Wissenschaftskommunikation. Das bundesweite Engagement beginnt im Kindergarten und setzt sich in Schulen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen fort. Die Stiftung setzt sich für den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft ein. Weitere Informationen unter: www.klaus-tschira-stiftung.de

Ihre Ansprechpartnerin bei der Vector Stiftung:

Christina Luger
Projektmanagerin Bildung
Tel.: 0711 80670-1178
E-Mail: christina.luger@vector-stiftung.de

Vector Stiftung

Die Vector Stiftung wurde 2011 als unternehmensverbundene Stiftung gegründet. Die Stiftung besitzt 60 % der Anteile der Vector Informatik GmbH und finanziert ihre Tätigkeit aus der Dividende, die sie aus dieser Beteiligung erhält. 150 Projekte fördert die Vector Stiftung durchschnittlich mit jährlich etwa 8 Millionen Euro. Seit 2011 hat sie mehr als 60 Millionen Euro für ihre gemeinnützige Arbeit eingesetzt. Die Vector Stiftung ist auf den Gebieten Forschung, Bildung und Soziales Engagement in Baden-Württemberg tätig. Der Förderschwerpunkt liegt in ingenieurwissenschaftlichen Forschungsprojekten, in der MINT-Bildung und in der Bekämpfung der Wohnungs- und Jugendarbeitslosigkeit. www.vector-stiftung.de
